

paperpress

.....Newsletter.....

Impressum: paperpress Jugend- und kommunalpolitischer Pressedienst Berlin. Gegründet am 7.4.1976. Gründer und Herausgeber: Ed Koch. Chefredakteur: Chris Landmann (verantwortlich für den Inhalt), Fotoredaktion: Lothar Duclos. Träger / Verlag / Vertrieb / Druck: Paper Press Verein für gemeinnützige Pressearbeit in Berlin e.V., vertreten durch den Vorstand Ed Koch und Chris Landmann. Postanschrift: Paper Press, Postfach 42 40 03, 12082 Berlin. Web: www.paperpress.org (Textarchiv) / www.paperpress-newsletter.de (Newsletter-Archiv) / Telefon: (030) 705 40 14 Fax: 705 25 11 – Leserzuschriften, Be- und Abbestellung des Newsletters und der monatlichen Druckausgabe: E-Mail: post@paperpress.org – Nachdruck honorarfrei mit Quellenangabe. Der Newsletter wird kostenlos zugestellt. Alle Newsletter-texte auch auf www.paperpress.org. Die Druckausgabe erscheint monatlich. Preis für die Zustellung: 20 Euro jährlich.

Nr. 492 R

16. April 2013

38. Jahrgang

Mit Sport und Fairness gegen Gewalt im Kiez Innensenator besucht Präventionsprojekt im Märkischen Viertel

Mitten im Hochhauskiez an der Königshorster Straße werden Kids zu Anti-Gewalt-Workshops, einem Kiezgespräch mit dem Berliner Innensenator und einem Fairplay-Streetoccerturnier zusammenkommen.

Der 27. April stellt den Auftakt für die Aktionstage des Präventionsprojektes „Junger Fußball in Berlin – keine Drogen, keine Gewalt!“ dar, welches 2013 im berühmt-berüchtigten Märkischen Viertel beginnt.

Ganz nach dem inoffiziellen Motto „lieber kicken - als kloppen“ werden sich rund 50 Mädchen und Jungen im Alter von 12 bis 15 Jahren aber nicht nur im Fußballkäfig messen. Der Projektinitiator TANNENHOF Berlin-Brandenburg e.V. hat im Vorfeld engagierte Leute zu Betreuer(inne)n für Anti-Gewalt-Workshops ausgebildet – die so genannten FairPlayTrainerinnen und FairPlayTrainer.

Nach den Workshops in Kleingruppen gibt es bei der diesjährigen Premiere von „Junger Fußball in Berlin“ eine Besonderheit! Das Projekt wurde ausgewählt und ist Teil des „Wertedialogs“ von Innensenator **Frank Henkel** (CDU). Dabei besucht der Senator das ganze Jahr über Projekte und Einrichtungen, die sich im Bereich Gewaltprävention engagieren.

Im Märkischen Viertel möchte er im direkten Austausch mit den Kindern und Jugendlichen deren ungeschminkte Wahrheit über Gewalterfahrungen und Alltagsrealitäten sprechen. Der Aktionstag startet um 9:30 mit den Anti-Gewalt-Workshops in der Kinder- und Jugendhalle Märkisches Viertel (Königshorster Straße 1-9), wo im Anschluss an die Fairplay-Workshops auch der Wertedialog von 10:30 bis 11:30 stattfindet.

Danach wird der Innensenator gegen 12:00 das Fairplay-Streetoccerturnier auf dem direkt angrenzenden Gelände des Sportjugendclub Reinickendorf (Königshorster Straße 13) eröffnen. Die Siegerehrung wird um 15:00 sein und dann auch wieder die Turnier- sowie die Fairplay-Sieger ehren. Beide Teams qualifizieren sich damit für ein Training mit einem Profi-Trainer des Projektpartners Berliner Fußball-Verbands!

Noch können sich Kinder und Jugendliche aus Reinickendorf und den Nachbarbezirken über Jugendclubs, Streetworkingprojekte oder ihre Schulen für den Aktionstag anmelden. Alle Infos dazu können im Sportbereich unter tannenhof.de oder direkt beim Träger eingeholt werden.

Quelle: Tannenhof Berlin-Brandenburg e.V.